

# **Verbeamtung trotz Übergewicht? Gehalt ohne Verbeamtung?**

**Beitrag von „CDL“ vom 4. Juni 2022 12:23**

## Zitat von Zauberwald

Ich habe den Eindruck, das kommt immer sehr auf die Person an, die einen untersucht. Als ich vor 20 Jahren das Bundesland wechselte und schon lange verbeamtet war (mein BMI stellt keine Gefahr dar), hackte der Amtsarzt auf irgendwelchen Bakterien im Urin herum, die beim anschließenden Arztbesuch bei meinem Hausarzt (eine halbe Stunde oder Stunde später) gar nicht gefunden wurden... Ich musste deswegen nochmals antanzen und habe ein schweres Antibiotikum geschluckt, damit nur ja nichts gefunden wurde. Völlig unnötig wahrscheinlich, ich hatte auch keine Beschwerden. Dass ich deswegen da nochmals hin musste, finde ich schon stark übertrieben. Außerdem war ich ja schon verbeamtet.

Nur mal so anekdotisch...Es gibt auch Situationen, mit denen rechnet man eigentlich nicht.

Vor 20 Jahren galt aber noch eine andere Rechtslage. Hoffentlich hat sich das also inzwischen trotz der Trägheit des Systems geändert, auch wenn es - leider- immer darauf ankommt, wer das Gegenüber ist, wie es tickt, wie es einem gelingt dieses anzusprechen, was man womöglich unbewusst antriggert (positiv wie negativ), etc.